

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- u. Ordnungsausschusses Lebus**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 14.04.2016

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Sitzungsort: Beratungsraum im Amtsgebäude, Breite Straße 1, 15326
Lebus

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Guderian

Mitglieder

Herr Wolfgang Gerlach

Herr Rainer Janz

Herr Stefan Prescher

Herr Sebastian Schulz

Stadtverordnete

Frau Monika Fritz

in Vertretung für Herrn Weber

Sachkundige Einwohner

Herr Erhard Borngräber

Frau Manuela Schmidt

Amtsverwaltung

Herr Mike Bartsch

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Andreas Weber

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Herr Günter Koch

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
- 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.02.2016
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.02.2016
2. Einwohneranfragen
3. Information aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft
4. Beratung zur Erdbestattungsgemeinschaftsanlage
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.02.2016
7. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.02.2016
8. Beratung zur Bauvoranfrage
9. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe wurden von keinem Ausschussmitglied angezeigt.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 6 Ausschussmitgliedern sind 6 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.02.2016

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.02.2016

Herr Schulz:

Zu TOP 2. Einwohneranfragen – Beleuchtung –

- Austausch alter defekter Leuchtmittel durch LED (auf gleiche Helligkeit achten)

Herr Guderian:

- im Rahmen der Wartung wird dies geprüft, Herr Knopp erkundigt sich und wird in der nächsten Sitzung des BOA die Kosten der Wartung vortragen

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Information aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

Herr Janz informiert über relevante Punkte:

- Gesamtsumme für Straßenunterhaltung 172.000,00 € in 2016
- Straßenbeleuchtung 3.000,00 € in 2016 für Planungskosten
(42.000,00 € wurden in 2016 gestrichen,
für 2017 sollen diese wieder eingestellt werden).

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt:

Vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushaltes bittet der Bau- und Ordnungsausschuss das Amt Lebus, eine Prioritätenliste mit Vorschlägen zu erarbeiten, die in der nächsten Sitzung des BOA vorgelegt und diskutiert werden soll.

Frau Fritz:

- Birnenallee auf Prioritätenliste setzen, da Ortsdurchfahrt Podelzig fertig gestellt

Herr Gerlach:

- Wulkower Dorfstraße Gehweg noch nicht komplett fertig, Restleistung noch nicht erbracht
- Wulkower Dorfstraße (Gehweg und Straße, ca. 180 m, von Kita bis Feuerlöschteich) 2. Abschnitt mit auf die Prioritätenliste
- Herr Bartsch wird gebeten, sich mit Herrn Kittner bezüglich der Restleistung des Gehweges Wulkower Dorfstraße in Verbindung zu setzen!

Herr Bartsch:

Zum nächsten Bau- und Ordnungsausschuss wird vom Amt Lebus eine Prioritätenliste als Beratungsvorlage vorbereitet.

Frau Fritz informiert:

- 84.000,00 € Fördermittel aus dem Kreisentwicklungsbudget wurden beantragt
- liegt noch kein schriftlicher Bescheid vor
- bei negativem Bescheid vom Kreis stehen nur die Eigenmittel im Investitionsplan zur Verfügung

4. Beratung zur Erdbestattungsgemeinschaftsanlage

Die Mitglieder des Bau- und Ordnungsausschusses beraten auf Grundlage der Kalkulation der Erdbestattungsanlage und empfehlen der SVV, die Erdbestattungsanlage Friedhof Lebus zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5

Nein: 0

Enthaltung: 1

Antrag der Familie Seib

Herr Guderian

- Fam. Seib möchte neben dem Grab ihrer Tochter ein weiteres Grab käuflich erwerben bzw. nutzen
- über dieses zukünftige Grab gehen jedoch Zaunstützen, da das Friedhofsgelände durch die Stadtarbeiter eingefriedet werden sollte
- Antrag auf Verlegung des Zaunes

Nach Beratung der Ausschussmitglieder empfehlen diese, wenn rechtlich keine Bedenken bestehen, dem Antrag zuzustimmen. Die dadurch entstehenden Kosten für die Unterhaltung muss jedoch die Familie Seib tragen. Die Kostenübernahme muss entsprechend erklärt werden.

5. Sonstiges

Verwaltungsvereinbarung Beleuchtung Ortsausgangsinsel B 167 Lebus

Herr Guderian informiert, Herr Bartsch ergänzt:

- Landesbetrieb Straßenwesen beabsichtigt den Bau eines Geh- Radweges entlang der B 167 von Lebus bis zur L 383
- als Querungshilfe und Geschwindigkeitsreduzierung Verkehrsinsel am Ortsausgang Lebus
- aus Gründen der Verkehrssicherheit ist diese Ortsausgangsinsel während der Nachtstunden durchgehend zu beleuchten → zwei Lichtpunkte erforderlich
- Beleuchtung innerhalb der Ortslage ist Aufgabe der Kommune → Verwaltungsvereinbarung zwischen der Stadt Lebus und dem Landesbetrieb Straßenwesen
- Errichtung der beiden Lichtpunkte an der Ortsausgangsinsel erfolgt durch Stadt Lebus → zwei moderne energiesparende LED Straßenlaternen
- Kommune entstehen für die Herstellung der Laternen keine Kosten
- Kosten für Errichtung bezahlt der Landesbetrieb Straßenwesen direkt an die beauftragte Firma
- Kosten für Energie und Wartung werden durch einmalige Zahlung eines Ablösebetrages in Höhe von ca. 8.400 EUR erstattet (Berechnung des Ablösebetrages erfolgt auf Grundlage der Ablösebeträge-Berechnungsverordnung (ABBV))
- endgültiger Ablösebetrag berechnet sich nach Abschluss des Vorhabens aufgrund der tatsächlichen Herstellungskosten nach Schlussrechnungslegung
- Kommune verpflichtet sich, die beiden Lichtpunkte in den Nachtstunden durchgehend zu betreiben (Verkehrssicherheit)
- Entwurf der Verwaltungsvereinbarung wurde vorab durch die Rechtsanwaltskanzlei Zarzycki & Hornauf geprüft

Sanierung Schule – hier Fenster –

Herr Bartsch:

- an ILB Formblatt geschickt für energetische Sanierung
- für Fenster muss Bauantrag gestellt werden
- zusätzliche Planungskosten ca. 2.000,00 €
- dadurch spätere Ausschreibung und Durchführung (Bevolligungszeitraum bis 2018) wahrscheinlich erst 2017, da die Baumaßnahme in den Sommerferien erfolgen muss

Kita – Toiletten

Nach Nachfragen von Herrn Prescher antwortet Herr Bartsch, dass zum Bau einer Innentreppe zum Keller der Kita ein Bauantrag gestellt werden muss, welcher wiederum mit weiteren Kosten verbunden wäre. Die Installation einer Toilette wäre möglich, wenn die Kosten entsprechend in den Haushalt eingestellt werden.

Altstadtsanierung, kommunale Grundstücke: Gemarkung Lebus, Flur 8, Flurstücke 116 und 292

Frau Fritz:

- zum jetzigen Zeitpunkt handelt es sich bei diesen Flurstücken um privat nutzbare Grundstücke

- derzeitiger Grundstückswert lt. Wertgutachten 37.600,00 € abzüglich 7.000,00 € Erwerbskosten, fließen in die Schlussabrechnung der Altstadtanierung ein, d. h., die Stadt müsste diese Summe wieder in den Sanierungshaushalt einstellen
- da es sich bei 30.000,00 € um eine erhebliche Summe handelt, werden die Stadtverordneten gebeten, zeitnah zu entscheiden, was mit diesen Flurstücken geschehen soll, ansonsten müssen an das LBV die 2/3 Fördermittel in Höhe von 20.000,00 € zurückgezahlt werden
- bei Realisierung eines kommunales Projektes keine Rückzahlung von Fördermitteln
- zu überlegen wäre, ob dort die neue Kita errichtet werden kann

Herr Bartsch erläutert:

- dem LBV müsste glaubhaft gemacht werden, dass die Grundstücke zeitnah für einen öffentlichen Zweck, z. B. für eine Kita, genutzt werden sollen, eine bloße allgemeine Absichtserklärung durch Beschluss genügt nicht
- das Wertgutachten könnte nochmals angepasst werden (Kosten: ca. 600 EUR), da sich auf den Grundstücken noch alte Fundamentreste befinden, die den ermittelten Wert noch einmal mindern

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt die Neubewertung durch die Gutachterin.

Die Mitglieder diskutieren. Es soll sich jeder Stadtverordneten Gedanken machen, was mit den Grundstücken geschehen soll. Ferner soll mit Frau Nickel (Vorsitzende des Sozialausschusses) Rücksprache gehalten werden. Der Sozialausschuss soll sich mit dem Bau der Kita beschäftigen und mit Bedarfswerten untersetzen.

Ortsumfahrung Booßen – Schönfließ

Herr Bartsch informiert:

- Bundesverkehrsminister hat den Bundesverkehrswegeplan 2030 veröffentlicht
- Rahmenprogramm, kein Gesetzescharakter
- erstmalige Beteiligung der Öffentlichkeit, Stellungnahme per Post oder online bis 02.05.16 möglich
- Hinweis von Herrn Fries (Gemeinde Zeschdorf), dass Stellungnahme für Lebus und Zeschdorf für die Ortsumfahrung B 112 abgegeben werden sollte
- lt. Plan 4000 KfZ/Tag mit 100 km/h an Neuzeschdorf, Alt Zeschdorf, Schönfließ und Wulkow vorbei, jedoch keine von Verkehrslärm neu betroffenen Einwohner darin ausgewiesen
- Amt wird daher entsprechende Stellungnahme abgeben und eingehende Prüfung von Schallschutzmaßnahmen fordern

Der Bau- und Ordnungsausschuss stimmt der Verfahrensweise zu.

Reparatur

Herr Gerlach:

- an Feuerwehrgarage in Wulkow ist die Abdeckung der Sammelgrube defekt

Herr Bartsch:

- Schaden ist im Amt schon bekannt, Frau Elsholz kümmert sich

Haushalt

Frau Fritz informiert:

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------|
| - Pflege Amtsgarten | 10.000,00 für 2016 eingestellt |
| - Sanierung Kulturhaus Kellerräume | -5.000,00 für 2016 |

Frank Guderian

Vorsitzender

des Bau- u. Ordnungsausschusses Lebus